



Dekon vs. TrinkwV

Antworten auf die Frage:

Muss im Feuerwehreinsatz „Trinkwasser“ zur Dekontamination genutzt werden?



- [Infektionsschutzgesetz \(IfSG\)](#)
- [Trinkwasserverordnung \(TrinkwV\)](#)
- [FwDV 500](#) „Einheiten im ABC-Einsatz“
- [vfdb-Richtlinie 10-04](#) „Dekontamination bei Einsätzen mit ABC-Gefahrstoffen“
- [vfdb-Merkblatt 10-14](#) „Merkblatt zur praktischen Umsetzung der Richtlinie 10-04 „Dekontamination bei Einsätzen mit Gefahrstoffen““



Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen (Infektionsschutzgesetz – IfSG) 20.07.2000 (12-2023)

7. Abschnitt

Wasser

§ 37 Beschaffenheit von Wasser für den menschlichen Gebrauch sowie von Wasser zum Schwimmen oder Baden in Becken Teichen, Überwachung

(1) Wasser für den menschlichen Gebrauch muss so beschaffen sein, dass durch seinen Genuss oder **Gebrauch** eine Schädigung der menschlichen Gesundheit, insbesondere durch Krankheitserreger, nicht zu besorgen ist.



Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch, (Trinkwasserverordnung – TrinkwV Januar 2018)

§ 3 Begriffsbestimmungen

Im Sinne dieser Verordnung

1. ist „Trinkwasser“ in jedem Aggregatzustand des Wassers und ungeachtet dessen, ob es für die Bereitstellung auf Leitungswegen, in Wassertransport-Fahrzeugen ... oder verschlossenen Behältnissen bestimmt ist,
 - a) alles Wasser, das, im ursprünglichen Zustand oder nach Aufbereitung, zum Trinken, zum Kochen, zur Zubereitung von Speisen und Getränken oder insbesondere zu den folgenden **anderen häuslichen Zwecken** bestimmt ist:
 - aa) **Körperpflege und -reinigung,**
 - ...



Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch

(Trinkwasserverordnung – TrinkwV Juni 2023)

§ 2 Begriffsbestimmungen

Im Sinne dieser Verordnung ist oder sind

1. „Trinkwasser“ Wasser für den menschlichen Gebrauch, das im ursprünglichen Zustand oder nach Aufbereitung, ungeachtet seines Aggregatzustands und ungeachtet dessen, ob es auf Leitungswegen, durch Wassertransport-Fahrzeuge, aus Trinkwasserspeichern, auf Meeresbauwerken oder an Bord von Land-, Wasser- oder Luftfahrzeugen oder in verschlossenen Behältnissen bereitgestellt wird und

a) für folgende Zwecke bestimmt ist:

aa) zum Trinken,

bb) zum Kochen sowie zur Zubereitung von Speisen und Getränken,

cc) zur Körperpflege und –reinigung



1.5.3.6 Dekontamination

Die Dekontamination (Dekon) durch die Feuerwehr ist die **Grobreinigung von Einsatzkräften einschließlich ihrer persönlichen Schutzausrüstung, von anderen Personen** sowie von Fahrzeugen und Geräten.

Im Allgemeinen versteht man darunter die Reduzierung der Kontamination der **Oberflächen von Lebewesen**, Boden, Gewässern oder Gegenständen.



Dekontamination von Personen

Bei der Dekontamination von Personen ist zu unterscheiden, ob es sich dabei um

- **Dekontamination Personal (Dekon P)**
- oder
- **Dekontamination Verletzte (Dekon V)**
- handelt.



Dekontamination Personal (Dekon P):

- Einsatzkräfte mit geeigneter und **unbeschädigter** PSA im Gefahrenbereich **und**
- Kontamination nur auf der PSA **und**
- Inkorporation ausgeschlossen

Anm: - *Das eingesetzte Wasser kommt dabei nicht mit der Person in Berührung.*
- *Folge: Bei Dekon P ist kein Trinkwasser erforderlich.*



Zur Dekontamination von Personal (Dekon P) können folgende Systeme in NRW genutzt werden:

- Schnellangriff ...
- Dekon-Wanne (-Dusche) vom z. B. GW-G ...
- Einpersonendusche vom Dekon P-Lkw ...
- AB V-Dekon

... jeweils mit Wasser aus dem Fahrzeugtank oder Hydrant

(siehe auch ABC-Schutzkonzepte P-Dekon 10 (30))



Dekontamination Verletzte (Dekon V):

- sonstige gehfähige/nicht gehfähige Personen oder Einsatzkräfte mit **beschädigter** oder **nicht geeigneter** PSA im Gefahrenbereich **und**
- **Kontamination der Haut** möglich **oder**
- Inkorporation kann nicht ausgeschlossen werden



Stufenkonzept *Anm.: (Dekon Stufe I – II – III)*

Das nachfolgende Stufenkonzept gilt für die **Personendekontamination**. Dies umfasst sowohl die Dekontamination von Einsatzkräften als auch von betroffenen Personen.

Eine Übersicht enthält auch die Dekon-Matrix in der [Anlage 3](#).

Anm.: Die drei Dekon-Stufen sind sowohl bei der Dekon P (vorherige Folien) als auch bei der Dekon V anwendbar.



Dekon-Stufe I: Sofort-Dekontamination (Sofort-Dekon)

... Notwendig z. B. bei Beschädigung der persönlichen Schutzausrüstung, **bei Kontamination der Haut**, bei Atemluftmangel oder bei Verletzungen, die sofort behandelt werden müssen. ...

Ziel: Kontaminierte Personen **schnellstmöglich** so zu dekontaminieren, dass **lebensrettende Sofortmaßnahmen ohne Eigen- oder Fremdgefährdung** durchgeführt werden können.

*Anm.: - „ohne“ = mit der geringst möglichen
- Hier kein Trinkwasser notwendig! (siehe nächste Folie)*



Strafgesetzbuch (StGB)

§ 34 Rechtfertigender Notstand

Wer in einer gegenwärtigen, nicht anders abwendbaren Gefahr für Leben, Leib, Freiheit, Ehre, Eigentum oder ein anderes Rechtsgut eine Tat begeht, um die Gefahr von sich oder einem anderen abzuwenden, handelt nicht rechtswidrig, wenn bei Abwägung der widerstreitenden Interessen, namentlich der betroffenen Rechtsgüter und des Grades der ihnen drohenden Gefahren, das geschützte Interesse das beeinträchtigte wesentlich überwiegt. Dies gilt jedoch nur, soweit die Tat ein angemessenes Mittel ist, die Gefahr abzuwenden.



Zur Dekontamination von Verletzten (Dekon V) können folgende Maßnahmen in NRW angewendet werden:

- Entkleiden ...
- ggf. Schnellangriff mit Wasser aus dem Fahrzeugtank. (In der Regel nur bei aggressiven und/oder hautresorptiven C-Gefahrstoffen)

*Hinweis: vfdb-RL 10-04 Kap. 6 (Dekon V)
vfdb-RL 10-04 Kap. 8.4 (Dekon-Mittel)*

Zitat: Nach der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) muss Duschwasser Trinkwasserqualität haben. ... Ggf. muss der Einsatzleiter über das Vorgehen - auch gegen die Vorschriften der TrinkwV - entscheiden, z. B. im Rahmen der Sofort-Dekon.



Dekon-Stufe II: Standard-Dekontamination (Dekon-Platz)

ist bei jedem ABC-Einsatz unter persönlicher Schutzausrüstung sicherzustellen. *Betriebsbereit: spätestens 15 min. nach dem ersten Anlegen einer persönlichen Schutzausrüstung*

Ziel: Durchführung der Dekontamination von Einsatzkräften, **anderen Personen und liegenden Verletzten bei ABC-Einsätzen unter Standardbedingungen. ...**

Anm.: - Hier ist für die Dekon V Trinkwasser sinnvoll.



Zur Dekontamination von Verletzten (Dekon V) können folgende Systeme in NRW genutzt werden:

- Dekon-Wanne (-Dusche) vom z. B. GW-G (Improvisation) ...
 - AB V-Dekon ...
- ... jeweils mit Wasser aus dem Fahrzeugtank oder Hydrant
(Verweis auf Folie 13)
- Duschzelle vom Dekon P-Lkw (**mit Trinkwasser**)

*Hinweis: vfdb-RL 10-04 Kap. 6.2.4 (Dekon V)
(siehe auch ABC-Schutzkonzepte V-Dekon 25 (50))*



Dekon-Stufe III: Erweiterte Dekontamination

Die Erweiterung der Standard-Dekon um weitere Elemente hat lagebezogen zu erfolgen. ...

Ziel: Erweiterung des Standard-Dekon-Platzes (Dekon-Stufe II) durch zusätzliche Ausrüstung oder Verfahren bei:

- einer hohen Anzahl von zu dekontaminierenden Personen,
- mehreren liegend verletzten Personen, (*Anm.: vgl. Dekon-Stufe II*)

...

- **Notwendigkeit des hygienischen Duschens der Einsatzkräfte** ...

Anm.: - Beim letzten Punkt ist Trinkwasser anzuwenden.



Zur Dekontamination von Verletzten (Dekon V) können folgende Systeme in NRW genutzt werden:

- AB V-Dekon ...
... jeweils mit Wasser aus dem Fahrzeugtank oder Hydrant
(*Verweis auf Folie 13*)
- Duschzelte vom Dekon P-Lkw (**mit Trinkwasser**)

*Hinweis: vfdb-RL 10-04 Kap. 6.2.4 (Dekon V)
(siehe auch ABC-Schutzkonzepte V-Dekon 25 (50))*



Zum Hygienes duschen von Personal können folgende Systeme in NRW genutzt werden:

- Duschzelle vom Dekon P-Lkw (**mit Trinkwasser**)



Sofort-Dekon nach FwDV 500 und vfdb 10-04:

Notmaßnahme zur Absicherung von Erstmaßnahmen, zur Rettung von Menschen ...

- Anforderungen an das Wasser: **keine**

Dekon-P nach FwDV 500 und vfdb 10-04:

Dekontamination von Einsatzkräften unter geeigneter Schutzausrüstung:

- Kontamination ist nur auf der Schutzkleidung
- Dekontamination der Schutzkleidung
- Anforderungen an das Wasser: **keine**

Dekon-V nach FwDV 500 und vfdb 10-04:

Dekontamination von allen anderen Personen ohne geeignete Schutzausrüstung:

- Kontamination ist auf der Kleidung und ggf. der Haut
- Ablegen der Kleidung
- Dekontamination der Haut
- Anforderungen an das Wasser: **möglichst Trinkwasser**

Hygienesuschen:

Körperreinigung von Einsatzkräften oder anderen Personen (ggf. im Weißbereich):

- Dekon-P, Dekon-V (Sofort-Dekon) ist (bei Bedarf) bereits durchgeführt worden
- Anforderungen an das Wasser: **Trinkwasser (muss)**

Zusatzinfo: Desinfektion

Ausrüstung Dekon P-Lkw



Desinfektionsmittel:



Quelle: IdF NRW

Film entsteht. Tropfenbildung vermeiden. zug a
20.10
Hinw
sicher
an ur
Vor
achte
Diese
kenn:

Nachweis:
Mit Sanosil Teststreifen

Inhaltsstoffe:
< 3% Wasserstoffperoxid, Silber, flüssig

Art.-Nr.: 104
BAuA- Nr.
N-26174 N-26175

Quelle: IdF NRW

Zusatzinfo: Desinfektion



Ausrüstung Dekon P-Lkw

Nach TrinkwV und durch eine Testreihe des BBK ist folgendes zu beachten:

- Vor Erstinbetriebnahme der Anlage ist eine Desinfektion durchzuführen
- Nach jeder Benutzung ist eine Desinfektion vorzunehmen
- Im Rhythmus **von 9 Monaten unabhängig von Einsätzen** ist eine Desinfektion vorzunehmen (Empfehlung BBK)

Die **Festlegung** der **Desinfektionsintervalle** obliegt dem **zuständigen Gesundheitsamt**. Dieses kann nach Anmeldung* der Anlage die **Intervalle verlängern** oder **verkürzen!**

* s. §11 (2) TrinkwV „Anzeigepflichten“

Zusatzinfo: Desinfektion



Ausrüstung Dekon P-Lkw

Desinfektionsmittel:	Sanosil S003 (3% Wasserstoffperoxidlösung mit Silberionen)
Verfahren:	Kaltvernebelung mit Druckluft zulässigen Druck beachten (Typenschild) trockene und ölfreie Druckluft
Schlauchdesinfektion:	Schläuche an Vernebelungsgerät anschließen. Schläuche nur einzeln desinfizieren. Die vorgegebenen Vernebelungszeiten sind einzuhalten! Die Schläuche sollten möglichst trocken sein (restentleert).
Desinfektion von Geräten:	Bewegliche Teile (Kugelhähne, Ventile etc.) müssen während der Vernebelung mindestens zweimal komplett betätigt werden.

Zusatzinfo: Desinfektion

Ausrüstung Dekon P-Lkw



Quelle (aller Fotos): IdF NRW

Zusatzinfo: Desinfektion

Ausrüstung Dekon P-Lkw



Desinfektionszeiten (siehe Handbuch GW Dekon P-Lkw):

Formstabile Schläuche (Aquapal)

Durchmesser	Länge	Zeit
1/2"	1,6 m	15 s
1/2"	15 m	45 s
3/4"	2 m	15 s
3/4"	10 m	45 s
2"	1 m	15 s
2"	2 m	25 s

Rollschlauch (Hilcoflex Aqua)

Durchmesser	Länge	Zeit
C52	20 m	120 s

Sonstige Geräte

Trinkwasserpumpe	90 s
Durchlauferhitzer HWM 100	300 s
Duschgestänge	45 s
Armaturen und Kleinteile	Desinfektion mit Handsprüher